Workshop in Kooperation 2026

DESIGN ACROSS CULTURES



Symboilbild

Strangers, please share one square meter

Fünftägiger internationaler Designworkshop
Holz und reale Fertigung
19.–23. Oktober 2026
Shunchang, Nanping, Fujian

Kurskontext

DESIGN ACROSS CULTURES

Hochschulkooperation × Produktion × Nachhaltigkeit

Der Kurs ist eine Kooperation von drei chinesischen und zwei deutschen Kunsthochschulen. Auf Einladung eines Möbelherstellers in Fujian untersuchen die Studierenden Produktdesign und Nachhaltigkeit unter realen Produktionsbedingungen.

Die hochschulübergreifenden Teams gehen von Alltagshandlungen, räumlichen Situationen oder ökologischen Fragestellungen aus. Vorhandenes Holz, Restmaterialien, Bauteile und Produktionsbedingungen werden zu Prototypen, die während des Workshops gefertigt und erprobt werden können.

Ergebnisse sind nicht auf Möbel beschränkt

Möglich sind Alltagsprodukte, experimentelle Objekte, kleine räumliche Strukturen, mobile Installationen oder Systeme zur gemeinsamen Nutzung.



03

Thema und Entwurfsrichtungen

THEME AND DESIGN DIRECTIONS

Zentrale Frage

Wie können Studierende aus China und Deutschland auf einem Quadratmeter gemeinsam einer Alltagstätigkeit nachgehen?

Entwurfsansatz

Ausgangspunkt sind kulturell unterschiedliche Gewohnheiten beim Essen, Kochen, Arbeiten, Erholen, Begegnen sowie bei der Nutzung von Innen- und Außenräumen.
Aus einer konkreten Handlung entsteht ein Prototyp, den beide Seiten nutzen, erleben und diskutieren können.

„Fremde“ in diesem Workshop

Menschen mit einem anderen kulturellen Hintergrund, anderen Alltagserfahrungen und Nutzungsgewohnheiten.

Jedes Team wählt eine Richtung von:

01 Essen: Essgewohnheiten, Sitzordnung, Geschirr, Teilen und zwischenmenschliche Distanz.

02 Kochen: Vorbereitung der Zutaten, Aufbewahrung von Utensilien, Zusammenarbeit und Reinigung.

03 Austausch und Freizeit: Sitzpositionen und Distanz, Tee oder Kaffee, Gespräch, Spiel und gemeinsamer Zeitvertreib.

04 Erholung: Ruhe, Rückzug, Entspannung und kurze Pausen.

05 Übergang zwischen Innen und Außen: Balkon, Eingang, Hof, Fensterplatz oder halb offener Raum als Szenario.

04 Gestaltungsrahmen und gemeinsame Aufgabe

DESIGN FRAME AND COMMON TASK

Eine konkrete Situation + eine Gruppe „Fremder“ + eine reale Ressource aus der Produktion

Jedes Team wählt eine reale Situation und eine klar definierte Gruppe von „Fremden“. Es untersucht einen konkreten Unterschied oder Bedarf und entwickelt innerhalb eines Quadratmeters einen testbaren Prototyp.

01	**Ein Quadratmeter**	Grundfläche maximal 1 m², Höhe abhängig vom Entwurf
02	**Konkrete Situation**	Essen, Kochen, Austausch, Erholung oder Übergang innen/außen
03	**Ressourcen der Produktion**	Holz, Restmaterialien, Bauteile, Verbindungen oder Fertigungsverfahren

MATERIAL CYCLES

Materialkreisläufe

Restmaterial, Recycling, Reparatur und Wiederverwendung

MANUFACTURING REALITY

Produktionsrealität

Entwurf aus Verfahren, Maßen, Maschinen und Produktionsgrenzen



06

Fünftägiger Workshop vor Ort

FIVE DAYS ON SITE

Vom Verständnis des Ortes zum testbaren 1:1-Prototyp

Tag 1	**Ort und Produktion verstehen**	Betriebsbesichtigung · Sicherheitseinweisung · Teambildung · Richtung festlegen
Tag 2	**Schnelle Experimente**	Verhalten · Maßstab · Material · Alpha-Prototyp
Tag 3	**Fertigung und Test**	Prototyp 1.0 · Zwischenkritik · zweite Testrunde
Tag 4	**Iteration**	Prototyp 2.0 · Anwendungstest · Prozessdokumentation
Tag 5	**Abschlusspräsentation**	Letzte Anpassungen · Abschlusstest · Präsentation am Nachmittag



07

Ergebnisse, Präsentation und Bewertung

OUTCOMES, PRESENTATION AND EVALUATION

Jedes Team reicht ein

- Eine klar definierte Darstellung des Entwurfskonzepts
- Mindestens drei dokumentierte Experimente und der Entwurfsprozess
- Einen Prototyp im Maßstab 1:1 oder einen vollständig testbaren Schlüsselausschnitt
- Dokumentation eines Anwendungs- oder Kontexttests
- Präsentationstafel, Vortrag, Fotos und Video

Bewertungskriterien

Problem und Kontext
Experiment und Iteration
Teamarbeit
Material und Fertigung
Prototyp
Dokumentation und Darstellung

Abschlusspräsentation

- 15 Minuten pro Team
- 5 Minuten Projektvorstellung · 2 Minuten Prototyp-Demonstration · 8 Minuten Diskussion und Feedback《

